



Grußwort

des Herrn Staatsministers

**aus Anlass des Richtfestes
für das Amtsgericht Haßfurt**

am 12. Mai 2016

Es gilt das gesprochene Wort

Einleitung

Anrede!

„Ein neues Kapitel Stadtbaugeschichte beginnt“ - so titelte das Haßfurter Tagblatt im Juni 2013, als mit dem Abriss des ehemaligen Einkaufsmarktes die Arbeiten an unserem neuen Amtsgerichtsgebäude ihren Anfang nahmen.

„Ein neues Kapitel Stadtbaugeschichte“ - damit wurden durchaus **hohe Erwartungen** formuliert. Ein Anspruch, dem sich die bayerische Justiz aber **sehr gerne stellt!** Wir als Justiz sind zu Recht stolz - auf unsere denkmalgeschützten historischen Gebäude ebenso wie auf hochmoderne Justizgebäude mit städtebaulich hohem Anspruch.

Natürlich ist uns die **hervorragende Lage** des neuen Amtsgerichts hier in Haßfurt - direkt vis-à-vis der wunderschönen wie historisch bedeutsamen Ritterkappelle - sehr bewusst. Und zugleich Ansporn, unseren Aufgaben noch besser gerecht zu werden.

Es ist uns besonders wichtig, dass die Menschen die Arbeit unserer Justiz **möglichst bürgernah** in Anspruch nehmen und unmittelbar erleben können.

Eine zentrale und gut erreichbare Lage, ebenso wie Barrierefreiheit und die Einhaltung aktueller Sicherheitsstandards - **all dies gehört dazu.** Und wird durch unser neues Amtsgerichtsgebäude hier in Haßfurt bestmöglich gewährleistet.

Ich bin daher sehr froh, dass wir bereits **ein gutes Stück des Wegs** geschafft haben und **heute Richtfest feiern** können. Für Bauherren, Architekten, Handwerker und vor allem für die Menschen, die künftig hier arbeiten werden, ist das **Richtfest ein besonderes Ereignis.**

Beim Richtfest kann man sich ja erstmals eine **konkrete Vorstellung** von dem machen, was einmal entstehen wird.

Und das kann sich hier beim Neubau für das
Amtsgericht Haßfurt **jetzt schon sehen lassen!**

Anrede!

Jetzige
Unterbringung nicht
mehr angemessen

Sie wissen ja: Bislang ist das **Amtsgericht
Haßfurt** auf **drei verschiedene Gebäude
verteilt** untergebracht. Diese Situation entspricht
nicht mehr den Anforderungen an einen
modernen Gerichtsbetrieb in Sachen Sicherheit,
Bürger- und Benutzerfreundlichkeit.

Win-Win
Situation für

Es war daher **wichtig und richtig**, die
Entscheidung für den Neubau zu treffen,
zumal dieser eine **klassische Win-Win
Situation** mit sich bringt:

- | | | |
|--------------------|--------|--|
| Haßfurter | Justiz | • Die Haßfurter Justiz erhält ein nagelneues Amtsgerichtsgebäude , in dem all seine Mitarbeiter und Abteilungen untergebracht werden können. |
| Landkreis Haßberge | | • Der Landkreis Haßberge kann die im benachbarten Landratsamt bestehende akute Raumnot lösen . |
| Stadt Haßfurt | | • Die Stadt Haßfurt erhält einen neuen städtebaulichen Akzent am Rande der Altstadt. |

Dank an ehemaligen Landrat Handwerker
Ich darf mich an dieser Stelle ganz herzlich bei dem **ehemaligen Landrat des Landkreises Haßberge, Herrn Rudolf Handwerker**, bedanken. Sie haben mit Ihrer Initiative zum Erwerb des sog. EZO-Geländes das Neubauvorhaben mit auf den Weg gebracht.

Guter Entwurf der Architekten
Anrede!

Der Entwurf des spanischen **Architekturbüros Nieto Sobejano**, der hier Wirklichkeit wird, entspricht genau dem, was die moderne, leistungsfähige Justiz braucht.

Moderne
Sitzungssäle

- In dem neuen Gebäude entstehen **drei moderne Sitzungssäle**. In diesen Sälen werden alle Verhandlungen des Amtsgerichts Haßfurt stattfinden.

Zentrale
Eingangshalle

- Sämtliche Sitzungssäle werden künftig über einen **zentralen Eingang** zu erreichen sein, der modernsten Sicherheitsanforderungen entspricht.

Trennung von Büro-
und
Sitzungssaalbereich

- Infolge des Neubaus wird eine **klare Trennung** zwischen dem öffentlichen **Sitzungssaalbereich** und dem nicht öffentlichen **Bürobereich** möglich sein.

Anrede!

Das alte deutsche Sprichwort hat schon recht,
wenn es sagt:

"Bauen ist eine Lust - nur kostet es Geld."

Dank an
Steuerzahler

Rd. 11 Mio. Euro wird der Freistaat Bayern in den Justizstandort Haßfurt investieren. Ein stolzer Betrag, für dessen Bereitstellung ich dem Bayerischen Landtag und den steuerzahlenden Bürgerinnen und Bürgern **sehr dankbar** bin.

Lassen Sie mich Ihnen versichern: Wir gehen **sehr sorgsam** mit diesem Geld um. Und es ist gut angelegt!

Denn die Bürgerinnen und Bürger erwarten zu Recht von der **Justiz qualitativ gute und rasche Dienstleistungen**. Ob im Bereich des Strafrechts, des Zivilrechts oder etwa im Familienrecht: Unsere Gerichte fällen tagtäglich Entscheidungen, die **häufig einen tiefgreifenden Einschnitt** im Leben von Menschen bedeuten.

Bedeutung der
Justiz

Die Betroffenen dürfen dabei erwarten, dass solche für sie so wichtigen Entscheidungen nicht in einem "Hinterzimmer", sondern in einer **angemessenen Atmosphäre verhandelt und entschieden** werden. Die Achtung des Rechts muss sich im äußeren Rahmen des Gerichts widerspiegeln.

Die Justiz ist **kein anonymer Apparat**; dort ringen Frauen und Männer "im Namen des Volkes" um **Gerechtigkeit und Rechtsfrieden**. Ein Justizgebäude soll daher hell und einladend sein und ein freundliches Klima vermitteln. Und das gelingt hier in Haßfurt ausgezeichnet.

Unterfranken Bau-
Schwerpunkt

Meine sehr geehrten Damen und Herren,

auch weiterhin werden wir in die **Gerichtsstandorte in Unterfranken** investieren.

Aschaffenburg

In **Aschaffenburg** befasst sich die Bauverwaltung bereits mit den Planungen zur **Fortsetzung der Generalsanierung** und der **Aufstockung des Sitzungssaalgebäudes**.

So wird auch dort die Raumsituation der Justizbehörden erheblich verbessert.

Schweinfurt

Außerdem werden wir in **Schweinfurt** in den kommenden Jahren einen **zweistelligen Millionenbetrag investieren**, um dort ein **Justizzentrum** zu errichten, in dem alle Justizbehörden an einem Ort konzentriert werden.

schneller

Doch zurück zum heutigen Anlass:

Baufortschritt

Vom ersten Spatenstich bis zum Richtfest hier in Haßfurt hat es nur ein Jahr gedauert.

Ich bin daher sehr zuversichtlich, dass der **ambitionierte Zeitplan** des Staatlichen Bauamtes weiterhin eingehalten werden kann - und wir schon im **Frühjahr 2017** das neue **Gebäude** seiner Bestimmung **übergeben** können. Allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Bauamtes und natürlich allen ausführenden Handwerkern gilt hierfür mein besonderer Dank.

Last but not least möchte ich mich bei allen **Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Amtsgerichts Haßfurt** sehr herzlich für Ihre Geduld bedanken. Auch wenn Sie das Glück haben, nicht im laufenden Betrieb auf einer Baustelle arbeiten zu müssen, so ist mir doch bewusst: Mit dem Bauvorhaben ist **auch für Sie Mühe verbunden**.

Aber seien Sie versichert: Sie können sich auf das neue Gebäude **sehr freuen!**

Ich wünsche nun der Fortschreibung des "**neuen Kapitels Stadtbaugeschichte**" weiterhin einen **glücklichen und guten Verlauf**. Ich freue mich schon auf ein Wiedersehen mit Ihnen im nächsten Jahr!